



FUSSBALL IN DER KREISLIGA: DER 26. SPIELTAG

Veröffentlicht am 02.05.2014 um 15:20 von Redaktion LeineBlitz

In der Staffel 3 der Kreisliga hat das Tabellenschlusslicht Eintracht Hiddestorf den TSV Gestorf zu Gast, eine nicht unlösbare Aufgabe.. Für den BSV Gleidingen, Tabellenzweiter der Kreisliga 1, geht es gegen den MTV Rethmar, Tabellendritter, zwar noch nicht um Alles oder Nichts, aber der mögliche Gewinner kommt dem 2. Platz in der Abschlusstabelle etwas näher, und dieser Rang bringt die Quaklifikation für die Bezirksliga-Relegation ein. BSV-Trainer Marco Greve hofft, dass der BSV nach zwei Niederlagen in Folge wieder in die Spur findet. "Wir werden alles bringen müssen", sagt er. In Gleidingen gab es den 1:0-Sieg, aber die BSVer wissen, wie stark der MTV Rethmar ist. Personell haben die Gleidinger keine In Gleidingen siegte der BSV (in den weißen Trikots) gegen Sorgen. Vor einer nur sehr schwer zu lösenden Aufgabe steht der FC Rethen bei seinem Gastspiel in Altwarmbüchen. Der Platzherr ist Spitzenreiter und wird



den MTV Rethmar 1:0, Sonntag wird das Rückspiel in Rethmar angepfiffen,. / Foto: R. Kroll

den FCR nicht zu Entfaltung kommen lassen wollen. In Rethen trennten sich diese zwei Kontrahenten 1:1. "Leider fahren wir nach Altwarmbüchen mit dem letzten Aufgebot", betont Trainer Jörg Möhle die Personalsituation der FCer. Zu den Langzeitverletzten kommen nun noch Patrick Schmidt und Torwart Dennis Schueler, er wird von Jan Gerke vertreten. "Wir werden versuchen, den Gegner ein wenig zu ärgern und aus einer verstärkten Abwehr durch Konter zum Erfolg zu kommen", sagte Möhle. Vielleicht gelingt ihnen eine Überrschung. Die SpVg Laatzen stellt sich bei Hertha Otze vor. Und das ohne Perrsonalsorgen. "Hertha Otze ist unberechenbar wie eine Wundertüte", meint SpVg-Trainer Holger Wongel. "Aber wir stehen unter Druck, müssen endlich wieder punkten." Zur Erinnerung: die Spvg Laatzen ist Vorletzter mit nur zwei Punkten Vorsprung gegenüber MTV Ilten II. Direkt absteigen wird nur der Letzte in der Abschlusstabelle, der Vorletzte muss wahrscheinlich in die Relegation. In der Staffel 3 fährt der SV Wilkenburg ohne Ambitionen zu Spitzenreiter SV Gehrden, alles andere als eine Niederlage wäre ein Überraschung. "Wir werden personell wieder ein wenig rotieren", sagte SV-Pressesprecher Martin Volkwein. Einige Akteure sollen geschont werden, so Ömer Altinova und Can Caglar. Das Tabellenschlusslicht Eintracht Hiddestorf erwartet mit dem TSV Gestorf eine Mannschaft, die im Mittelfeld der Tabelle angesiedelt ist und nichts mehr erreichen kann. Unter Zugzwang steht deshalb nur der Gastgeber.Der TSV Pattensen II hat an diesem Wochenende spielfrei.